

Germany-Bremen: Architectural, engineering and planning services

OJ S 6/2019 09/01/2019

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BREPARK GmbH

Postal address: Ansgaritorstraße 16

Town: Bremen

NUTS code: DE501 Bremen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 28195

Country: Germany

Contact person: BREPARK GmbH, Abteilung Bau/Technik, Frau Sophie Sandner

E-mail: sophie.sandner@brepark.de

Fax: +49 4211747150

Internet address(es):Main address: www.brepark.de**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Städtische Gesellschaft mbH

I.5. Main activity

Other activity: Parkraum- und Immobilienmanagement

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau Mobilitätshaus Überseestadt in Bremen – Verhandlungsverfahren gem. VgV mit Lösungsskizze, Objektplanung gem. § 33 ff HOAI

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die BREPARK GmbH plant in der Überseestadt Bremen die Realisierung eines Mobilitätshauses der Zukunft. Das Gebäude soll der temporären Unterbringung von Kraftfahrzeugen dienen und den Nutzern ein breites Spektrum an weiteren Angeboten zur Verfügung stellen. So sollen beispielsweise weitere Dienstleistungsunternehmen angesiedelt werden, um das Gesamtkonzept eines Mobilitätshauses zu vervollständigen.

Das zu beplanende Grundstück ist ca. 7 641 m² groß und befindet sich in der Konsul-Smidt-Straße, 28217 Bremen. Bei dem Projekt wurde zunächst von einer BGF von ca. 13 200 m²

ausgegangen. Neben ca. 500 PKW-Stellplätzen soll ein großzügiger Fahrradparkbereich berücksichtigt werden. Außerdem sollen Büro- und Gastronomieflächen sowie Serviceflächen rund um das Thema Mobilität entstehen. Die anrechenbaren Kosten für die KG 300 und 400 belaufen sich auf ca. 9,46 Mio. EUR (netto). Für die Gesamtmaßnahme (KG 200-700) sieht die Auftraggeberin Kosten in Höhe von ca. 13,02 Mio. EUR (netto) vor.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 852 179,62 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE501 Bremen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bremen

II.2.4. Description of the procurement

Die BREPARK GmbH plant in der Überseestadt die Realisierung eines Mobilitätshauses der Zukunft. Das Gebäude soll der temporären Unterbringung von Kraftfahrzeugen dienen und den Nutzern ein breites Spektrum an weiteren Angeboten zur Verfügung stellen. So werden in dem Gebäude beispielsweise weitere Dienstleistungsunternehmen angesiedelt, um das Gesamtkonzept eines Mobilitätshauses zu vervollständigen.

Das zu beplanende Grundstück im Eigentum der BREPARK GmbH ist ca. 7 641 m² groß und befindet sich in der Konsul-Smidt-Straße, 28217 Bremen. Zurzeit wird es als ebenerdiger „Parkplatz Überseestadt“ mit aktuell 249 Stellplätzen bei guter Auslastung genutzt. Die Fläche des Neubaus soll ca. 13 200 m² BGF betragen. Dabei sollen für die Gebäudenutzung, neben der Funktion des Parkens, auch Bereiche für ein Fahrradhaus, Büro- und Gastronomieflächen sowie Serviceflächen rund um das Thema Mobilität berücksichtigt werden.

Die Auftraggeberin strebt einen innovativen Ansatz für die Umsetzung des Parkbereiches an. Der Einsatz automatisierter Parksyste me auf Teil- oder Erweiterungsflächen ist zu prüfen, neue Technologien sind – soweit sinnvoll und wirtschaftlich – zu integrieren bzw. müssen nachrüstbar sein. Insgesamt wird zunächst von einem

Stellplatzanteil von ca. 6 800 m² und einem Fahrspuranteil von ca. 3 400 m² ausgegangen. Diese bieten ausreichend Fläche für ca. 500 Stellplätze. Die Einfahrts- und Servicebereiche benötigen ca. 1 700 m². Ein großzügig dimensionierter Fahrradparkbereich mit ca. 950 m² und Flächen für eine Roof-Top-Bar mit ca. 400 m² sowie Mietbüros und Besprechungsräume mit ca. 700 m² könnten ein mögliches Gesamtkonzept abrunden. Das Bauwerk soll aufgrund seiner Struktur und Außengestaltung (Fassade) nachhaltig und wandelbar sein, indem es u.a. flexibel auf veränderte Bedarfe im Laufe des Lebenszyklus reagieren kann.

Die Leitidee zum Mobilitätshaus der Zukunft beinhaltet darüber hinaus die Herstellung eines attraktiven öffentlichen Raumes, welcher eine hohe Nutzungs- und Aufenthaltsqualität aufweist und eine Adressbildung schafft.

Die anrechenbaren Kosten für die KG 300 und 400 belaufen sich auf ca. 9,46 Mio. EUR (netto). Für die Umsetzung der Gesamtmaßnahme ist ein Budget von ca. 13,02 Mio. EUR (netto, KG 200-700 gem. DIN 276) vorgesehen.

Der Baubeginn ist für 01/2020, die Baufertigstellung ist für 01/2021 geplant.

Das Büro Feldschnieders + Kister Architekten BDA war im Februar 2017 am Standort mit konzeptionellen bzw. planerischen Aufgabenstellungen vorbefasst. Die entsprechenden Unterlagen wurden allen Bietern mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen des Verhandlungsverfahrens haben die ausgewählten Bieter gem. § 76 (2) VgV eine Lösungsskizze mit Darstellung der konzeptionellen Ansätze zur Umsetzung der Planungsaufgabe erstellt.

Die vergebenen Leistungen bestehen aus:

- Leistungsphase 2 Objektplanung gem. § 34 HOAI,
- Leistungsphasen 3-9 Objektplanung gem. § 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen),
- Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen der Objektplanung gem. § 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen).

Die Vergabestelle ließ sich in der operativen Umsetzung dieses VgV-Verhandlungsverfahrens durch die D&K drost consult GmbH, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Lösungsskizze / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Fachlicher Wert / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Kundendienst / Weighting: 5

Price - Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

- Leistungsphasen 3-9 Objektplanung gem. § 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen),
- Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen der Objektplanung gem. § 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 095-216216](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Neubau Mobilitätshaus Überseestadt in Bremen – Verhandlungsverfahren gem. VgV mit Lösungsskizze, Objektplanung gem. § 33 ff HOAI

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

17/12/2018

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Riegler Riewe Architekten GmbH

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 852 179,62 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der geschlossene Vertrag unterliegt dem Bremer Informationsfreiheitsgesetz (BremlFG). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er nach Maßgabe der Vorschriften des BremlFG im elektronischen Informationsregister der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem BremlFG sein.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Bremen beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Postal address: Contrescarpe 72

Town: Bremen

Postal code: 28195

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bau.bremen.de

Telephone: +49 42136110333

Fax: +49 42149632311

Internet address: www.bauumwelt.bremen.de

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Bremen beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Postal address: Contrescarpe 72

Town: Bremen

Postal code: 28195

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bau.bremen.de

Telephone: +49 42136110333

Fax: +49 42149632311

Internet address: www.bauumwelt.bremen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Bremen beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Postal address: Contrescarpe 72

Town: Bremen

Postal code: 28195

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bau.bremen.de

Telephone: +49 42136110333

Fax: +49 42149632311

Internet address: www.bauumwelt.bremen.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/01/2019